

Bericht über die Mettenschicht der Regionalgruppe Chemnitz des BTV

Unsere diesjährige Mettenschicht fand am 6.12.24 in der Knappschaft in Chemnitz/Siegmarsdorf statt.

Wir trafen uns gegen 13.00 Uhr. Insgesamt nahmen 23 Mitglieder teil, der Raum war gut gefüllt.

Zur Eröffnung begrüßte uns Bergkamerad Kurt Raßbach in Vertretung unseres Regionalgruppenleiters Gunter Schlicke. Gunter war wegen gesundheitlicher Probleme entschuldigt.

Als ersten Tagesordnungspunkt erhoben sich alle Mitglieder zu einer Schweigeminute. Der ehemalige langjährige stellvertretende Generaldirektor der Wismut, Bergkamerad Werner Richter ist am 7.11.24 leider in Chemnitz verstorben.

Seitdem hatte zahlreich Kondolenzkarten aus unseren Reihen und auch aus Thüringen seine Tochter erreicht. Ein Kamerad hatte auch die ehemaligen Wismuter in Russland informiert. Diese hatten die Nachricht vom Ableben sogar auf ihrer Internetseite veröffentlicht. Unser Mitglied Bernd Freier las ein Dankschreiben der Tochter, die offenbar nicht mit so viel Anteilnahme gerechnet hatte. Er wies nochmal darauf hin, bitte Werner Richter nicht mit dem späteren Generaldirektor Horst Richter zu verwechseln. Letzterer erfreut sich in Freiberg bester Gesundheit.

Hauptpunkt der Veranstaltung war der folgende Fachvortrag. Das Mitglied Frank Neugert berichtete zum Thema „Monitoring, Überwachung und Steuerung für die Sanierung der Grube Königstein – Automatisierung im Dienste der Umwelt“. Er persönlich und seine Firma sind die wichtigsten Akteure beim Aufbau des Prozeßleitsystems für >Königstein gewesen. Sein Vortrag war sehr interessant, detailreich und informativ. Um nur mal einen Vergleich zur Komplexität hier zu erwähnen: Es handelte sich zu Beginn um etwa 24000 Meßstellen und Stellglieder, ein Kernkraftwerk hatte damals etwa 8000 davon. Königstein waren drei Betriebe, ein Bergwerk, ein Chemiebetrieb und eine Anlage zur Wasserbehandlung.

Anschließend haben wir die belegten Brote, Stollen und Kaffee genießen dürfen.

Der vorgesehene Film musste wegen kurzfristiger Absage des Filmclubs leider ausfallen.

Wir haben noch eine Weile diskutiert und Neuigkeiten ausgetauscht. Ich glaube, das allen die Mettenschicht gefallen hat und einen würdigen Abschluss des Jahres im Verein darstellte.

Protokoll: BK Stefan Mann